

## Haus Althoff

Standort: Rheda-Wiedenbrück, NRW

Baujahr: 2001

Bauweise: Massivbau zweischalig, Eichenfachwerk mit Backstein, Holzbalkendecken, Stb.-Bodenplatte  
Niedrigenergiehaus m. mechanischer Lüftungsanlage  
weitestgehende Verwendung natürlicher Baustoffe

Wohn- / Nutzfläche: 290m<sup>2</sup> / 40m<sup>2</sup>



### Auf dem Land

Der ehemalige Stammsitz der Familie Althoff wurde schon seit längerer Zeit nicht mehr genutzt. Der alte Bauernhof war verfallen und mußte abgerissen werden. Der Bauherr wünschte sich einen Entwurf in der Tradition der ostwestfälischen Bauernhöfe mit Eichenfachwerk und Backsteinausfachung. Das Mauerwerk wirkt durch die Verwendung des dünneren Reichsformats in Verbindung mit einer breiten Mörtelfuge kraftvoller als bei Ziegeln im Normalformat.

Naturrote Dachziegel und eine sägeraue Eichenschalung an den Giebeln vervollständigen die landschaftstypische Architektur. Der herausgezogene Essplatz, das holzverschaltete Quadrat zur Pohlmannstrasse sowie die Fenster und das Glashaus zum Innenhof verweisen dagegen auf einen Neubau .

Das Erdgeschoss hat durchgängig eine lichte Höhe von 3,30m in Anlehnung an die ehemalige Deelenhöhe.

Helle lichtdurchflutete Räume und ein ganzjährig nutzbares Glashaus mit Blick in die Kronen der 100-200 Jahre alten Eichen schaffen einen Bezug zur Natur und machen dieses kostbare Grundstück erlebbar.

D.K.

Architekt: Dirk Kottmann